hajer ihre liebste Rahrung ist. Ebenjo bewährte sich das Bestreuen om Fraugenbezten mit etwas Chlortalt jehr gut zur Abhaltung von Erhlöhen und Infecten und meider offenbar wohl alles Ungeziere ben inarten Gerund des Elbers. Da in vielen Gregenben von der vorfähri-gen Masse von heb- und hausmänigen noch eine große Jahl übrig ge-blieden ist, empfehlt zu Marguard allen Landwirden bie Amendaung bes obendrein jehr billigen Chlortaltes (per Finns S-10 Arenger) und rather, vor dem Mussen von Generalen von Generalen oder jeinen verhoe, vor bem Mussen von Gertreiche, in die Garren oder jeinen, ebenio auf die Fruchtpeicher, Heine Schüfteln mit Ehlortalt (gegen Berichtitung mit einem Ziegel oder Schlerental loder boecht, seitweite, wenn der Dit zugänglich ist, ben Ehlortalt zu erneuren oder mit Gijig oder Basier anzuleuchten) aufzultellen, indem hierdurch dem enormen Gehaden, der durch durferat im Laufe weniger Boden augerichtet wird, führ vorzubeugen it.

Bom Büchertifche.

Recensionen.

Rener Ralender für die öfterreichlichen Landwürthe auf bas Gemeinjahr 1874. herausgegeben unter Mitmirfung hervorragender Rachmän-ner von Beter Richaus Feufer. 4. Sachgang, gr. 8, XVI und 128 Seiten. Graz. Drud und Verlag der Uctiengesellichaft "Leu-tam Jofeischaft".

ich om preis Antonnis Steller 4. Jadrägung gr. S. AVI umb 128 Seiten, Gros. Drnd umb Berlag ber Atteinagelitigkärt "Sep-tam Soleisthal".
 Wie immer ift auch beuer Feufer's Ralender, obwohl ber her-ausgeber von bem unerbittlichen Gelchick vor Monaten bereits aus ibelem Löven gelchieben, ber erite am Alae, Seuter's tathlore Zhatig-teit war eis gelaugen, noch vor jeinem Löbe bas Materiale nabega völ-biet Meden gelchieben, ber erite am Make. Seuter's tathlore Spätig-teit war eis gelaugen, noch vor jeinem Löbe bas Materiale nabega völ-biet Meue Kalenber" enthält auch beuer eine reiche Lüchenblung bieleften-ver Aleus Kalenber". Aus Gebiete ber Landbwirthöhaft, allen voran jur Aniundenund is Beich. – Sum Meuniten um Bentersber ühr Meuen und bös Beich. – Sum Meuniten, – Ueber bie Cali-tur bis Betrenoblies. – Ueber bis Holagen ist eine Beitrag 10: Auferlauf bes Metheles. – Die Kohlraumen. – Ueber bie Euter-tilte. – Benährer Hinftid, um bas Solg egen Steuer zu benahren, – Die Mäterläuchen auf ben Schlor. – Meber Steurbarthäus-– Die Mäterläuchen auf ben Schlor. – Beitrag Fuetz 10: Mäterläuch bes Mottlees. – Die Kohlraumen. – Die Handnen, – Die Mäterläuchen auf ben Schlor. – Beitrag Fuetz ur benahren, – Die Mäterläuchen auf ben Schlor. – Meber Steurbeithgerung auf 10: Steuren Einflich um bas Solg egen Steuer zu benahren; – Die Mäterläuchen auf ben Schlor. – Beitrage Fuetz urbertäufgiet ein Gen um ber joll be geit beltungt bes Mittes. – Die Hanthaltig-teit bes Solges. – Die Lebre vom Mitter bes Berebes. – Die Inflichen ben 10: Staten- Einstelle Schlucht bes Mitterben – Einstenthaltigen Volte-machen. – Meber zober Gennitzeben – Meenten bertagen Polite-machen. – Beite größ jollen bie Fähler isin – Eine bunte Riche von Materialber, ben wir ungren Anzhwirthen beltens empfehlen. Zie Freis-mit 50 tr., um nelchen bertelbe burd bie Berlagshamblung zeitam-Steistibel in Grag und burd alle Buchghamblungen bezogen merben ann, ift äugert mätig.

Verzeichnif der neuen Erscheinungen auf dem Buchermarkte.

Zeitschrift f. praktische Veternik-Wissenschaften. Hrsg. v. Fe-ser, Leonhardt, Metzdorff, Proff. etc. Red. v. Dir, Arof, Dr. Herm, Pitz, I. Jahresbericht üb, die Fortschrifte der Thierchemie hrsg. v. Prof. Dr. Rich, Maly, 1. Bd. f. das Jahr 1871. 8. (V, 345 S.) Wien, Brau-müller, fl. 3·60.

Offener Sprechfaat.

Authentische Derichte über Anwendung und Erfolge Des

echten Leopoldshaller Kainit.

CRITCO Lecopoliasnalier Kainit. Bericht bes herrn James Roberts in Jord 11. October 1871. In Entegenung auf 3bre Ultrege besiglich der Börtung bes von Ihrer Firma bezogenen Revolubshalter Kainit theile ich Ihnen nit, deh ich einen Ibelt. allerdings etwas hpät in ber Frühjahrsgeit, bei Hoehen wichen üppig, miberitanden dem Ultageifer viel länger als die, welche nicht weit welchen von Homen is erne Beken wuchen uppig, wieberitanden dem Ultageifer viel Bertaust eine geringe van, jo gab boch die mit Keopolobshalter Rainit achungte flücke einen bedeutend reichlicheren Ertrag bei einer rorgiglichen Qualität. Auch verwendete ich 1% etr. Reopolobshalter Mainit in Gemenge mit 1 ehr. Superphösphalt pro Morgen bei Aur-nips und hatte gleichiglis jebr qute Ertte. 3ch bin überzeitag, daß bei Om Jönen gleiferte Reopolobshalter. Kainit im jehr wertboules Dingemittel ift und zu dem gegenwärtigen Breife eine Bohlthat für ben Austref, der ben Sandwirth.

Brag.

Anton Surych. (Die Berichte werben fortgejest.)

Tagesneuigkeiten.

Gagesneutgarten. (Perfonalnachrichten.) Fr. Birth auf Kaltenberg bei Zett-nang, einer der bedeutendlen Sopienbauer bes Continents – ieme Sopienanlagen umfallen 60 Zagwerte (itra 36 Joch) – bat für die Sebung des müttenbergichen Sopienbaues bas Mitterkreus I. Claffe bes in Sochrichtsberbens erhalten. – Joief von Reve. Se-retär bes Jocheylub in Beit, feit längerer Beit (Jon leiben), in nicht untechniltig ertrantt. – Unten Leb, Bollschultebrer zu Buhring bei Bien, wurde zum Sehrer an ber n. 6. Kanbesderbauigulez u Cothor bei Umfeiten ernannt. – Dentler, Oberantöthierari in Wangen, – Gutsbeführt in Zbailfingen, fämmtlich in Württenberg, erhielten in Interfenung ihrer verbiensfiltigen landm. Editungen bei Lwürtte, führerte landbe, Wechalle.

Andre. Medaille.
(Ausftellungen, Berjammlungen, Bandervorträger, 20.–221. October. Sanbon. Mußjellungin Kaaden (Bögmen).
21. October. Schner Meine Beiten auf an eine Schleicher Berneitens, Bornitigs pillu im Nealen (Bögmen).
21. Detober. Schner Berneiten auf an eine Schleicher Berneitens, Bornitigs pillu im Nealen (Bögmen).
21. Detober. Andre neuer Mitglieder; 3. Bericht über das Börleicher Berneitens, Schleicher Berneitens, Berneitens

19.—25. November. Sämereiaussfellung in Prag. (Anauguration bes Nector's ber Hoch [dule für Boden-cultur.) Am 13. d. fand im Eskäube genannter Hoch [dule für Boden-entlur.) Am 13. d. fand im Eskäube genannter Hoch [1873—74 ge-wählten Vietoris Pici, friedrich Hocherland's flatt, "welcher, auser dem genannten Lehrörper und den Studiernden ber Anflätt, als Gäfte er Aderbauminifter u. a. Gonorationen deire Anflätt, als Gäfte Beetor, Frof. Dr. M. Biltens, gab vorerft ein Bild ver Thätigeri der vorgehoben hatte, daß im Holge der organijatorilden Vorarbeiten der vorgehoben hatte, daß im Holge der organijatorilden Vorarbeiten der vorgehoben hatte, daß im Holge der organijatorilden Vorarbeiten der weine Einder inter Jüstertennung, jo wie dem Aderbauminfigerium für befinn gärioge und Unterflügung jeinen Dint aus ⁴⁹. Mer neugenahlte Nettor wandte fich nur mit folgenden Worten an der Bertennutung:

an die Berfammlung:

*) Der Sochschule für Bobencultur gehörten im abgelaufenen Studiengabre 70 Sorer an. Siervon waren eingeftrein: 3m ersten Semeijer 27 ordentliche und 30 außerordentliche, im zweiten Semeiter 2 ordentliche und 11 außerordentliche, mithin im Ganzen 29 ordentliche und 41 außerordentliche Hörer.

Andre Berin von ber Zhiermein arbeitet ber Menide baran, ben Minne, her ihn von ber Zhiermeit treunt, zu vergrößern und nicht ihne ihr ber ihn von ber Zhiermeit treunt, zu vergrößern und nicht ihr ihr ber ihn von ber Zhiermeit treunt, zu vergrößern und nicht ihr ihr ber ihn von ber Zhiermeit treunt, zu vergrößern und nicht ihr ihr ber ihn von ber Zhiermeit treunt, zu vergrößern und nicht ihr ihr ber ihn von ber Zhiermeit treunt, zu vergrößern und nicht ihr ihr ber ihn von ber Zhiermeit ber Stennigen ihr ihr ber indelikter auf ber ganzen Menne bes Mendenagelächte ihr nicht horden, hoed von ben Hein bes Mendenagelächte ihr som ber erin größen Zhat bes mendibiete Arbeit ber Stimmburg bes Speures' bis in ben berutigen Zag, we alle Gernagenitögnien bes größen Bölfern in ben Bellansfellumsgische ihre Stimmburg bes Speures' bis in ben berutigen Zag, we alle Gernagenitögnien bes größen Bölfern in ben Bellansfellumsgische ihre Stimmburg bes Speures' bis in ben berutigen Zag, we alle Gernagenitögnien bes größen Bölfern in ben Bellanstellumsgische ihre Stimmburg bes Speures' bis phen. Inde bes Bellansseine ab eine Bölferne bes größen Bölfern in ben Bellanstellumsgische ber Stimmburg bes Speuris' bis phen. Inde bestäcken ich bis eine Bölferne bes Bendibengediblethes ihr Gegenwart unde ihre unbegrenze Schlunti zu ideern ideern, mas greicht nacht, vielfaltige Sruds beroersubringen, mas greige in beren, ihre Brobucke zu ermecheren aufgebrenze. Micht immer war bie Zuanbrichtigten in bereflene gintigen wei ben einschlute zu demenbeitrid geworbenen Stutischere ister ein ein bei erstenlichen, bei bei ein stenlichen geworbenen Stutischer ister ein ein ein bei erstenlichen die beite ein der geherenzen Micht immer war bie Zuanbrichtigten in bereflene gintigen ber ver-hiehte finnes erstenlichen, beiten die bereiten gintigen ver-hiehte mehren ein die die beiten ein die gebreiten. Micht immer war bie Wennichten die geherenzen. Er ihr er sten-hiehten ein ein ein diehten, weise die bereiten ein bei sten-

ihto beignenntner trober angesen gener generation in Gienen. Benn einerfeits ber Juftand ber Entomirthichaft in Ländern nit vorgeschrittener Bildung nur wenig zu wänschen überig läht, so iht andbreifeits nicht zu überteben, das die fortiktichte Benegung auch in der landwirthichaftlichen Belt teine allgemeine jondern eine theil-weife ift, indem die verschieden Bolter, jelbit die verschiedenen Ge-nofien besietben Stammes sich in jehr ungleicher Beige an berfelben erkalitaer

andberjetis micht all werteren, vin eine Algemeine, jondern eine theil-weite in, indem die verfleichenen Voller, jelöft die verfleichehenen Ge-noffen besjeleben Etannues fußt nicht ungleicher Beite an berellben betheiligen. Es bleich barunn noch eine ichwere Aufgade ju löjen und vieler Jände und Geiter Mitarbeit bedarf es, joll auch der Segen der land-wirttigkäuftichen Vollauf ein allgemeiner werben. Bor Allem beiteht tein Zweitel bartber, daß die ohlen alle betheiligen. Das Allem beiteht tein Zweitel bartber, daß die gefiende Aus-wahl ber zu bauenden Culturpliangen leine geringen Schwierigkeiten bietet. Man glaubt diefe Schwierigkeit an vielen Orten baburch zu um die die Schweiter Allem Geschweiten eine Schwierigkeiten bietet. Man glaubt diefe Schwierigkeit an vielen Orten baburch zu und ber zu bauenden culturpliangen beiten bei Besten Ausstellung vorführt, üh gang geeignet ben Landwirch zu darftagen Bodene und Einmatigkeit ein vielen Orten baburch zu auftragen babene und Einmatigkeit ein vielen Orten baburch zu der Ausstellung vorführt, üh gang geeignet ben Landwirch jum ernit-lächt alle Schweiter ausstegen, ob ben bie bischerie Ausstweit ben jeweiligen Bodene und Einmatigkeit zweiterschlichtigen mit Be-nithung ber erweiterten und gangeligkei gewondenen Berchersmittel auch inner rechtzeitig nuch eine die Schweiter Alleigaeverällniffen mit Be-nithung ber erweiterten und gadenstliche Beitner, weite Beltenen nicht überfligkeit werden, auch Bejter ein Beiten, weiter Beitener Berchersmittel auch inner erweiterten und zu ernähren bat. Das geweitige Boden weit er bie Eaat zu pflegen und zu ernähren bat. Das geweitige Boten-weit beit Gast zu pflegen und zu ernähren bat. Das geweitige Boten en Burgel, Stenet, ben Rähnen, Beiten, Arthäuten um Schweiten ber vorzubringen, welche Fie gerache für ben Beftaum bermeiten Bauen ber beutigt Alleren Bechenigheit harn Beiten Berneiter ein Burgel, Stenet, ben Bilten, Arthäufen und Bennet her-vorzubringen, beutigt Alleren Berneiter Beiten Beiten Bennet be Besten Bernet Bei

pifge, welche das Gebeihen der Eufturpflangen beeinträchtigen, mit Er-folg anfnehmen können. Dir wiffen, daß allen diesen Anforderungen die jeht nur aum Theile Genäge geleister vord und daß wir aus Unterunnich der Ent-meller und Schneiderbeingungen vorleter uns ichalicher Organismen noch immer nicht im Stande sind, unendlichen Schaden von der Land-wirthflächt abzuwehren. Grinnern Sie sich, meine herren, daran, daß die Noftrantheit in die ung sich in unferen herren, daran, daß die Noftrantheit in die ung sich in unferer Nachbarichaft taujende von 300ken Gut-beren Wahrichaben zum Opter fielen, einnern Gie sich an-berer verhängnisvoller Krantheiten der Weniger zu belfen und zu heitbiere, vor wir oft kaum abzuwehren und voch weinger zu belfen und zu heitbiere, vermögen.

vor vie oft kann abzuwehren und noch wentger zu vetten und zu gerten vermögen. Soll ich erst ben Nachweis führen, daß auch noch auf anderen Gedieten ber Landwirtischaft ichweirige Aufgaben zu bewölltigen find, daß nitzends ein Albschum noch ich eine Aufgaben zu bewölltigen find, daß nitzends ein Albschum fondlich eine and such die Einstehung, jeder Organismus unendlicher Menderung und Berbefferung fähig ift²⁵ einer wir von die Menderung und Berbefferung fähig ift²⁵ einer wir eine schlicher Zhötglichteit fietigen Hortlöchteiten ber nie alternob Beig meinflicher Thötglichteit liest, weld beitere nicht im Be-fike, fondern im Gringen ihre wahre Befriedigung findet. Inder noch ein weites Reib für den Fortlächtitt darbietet, daß in ihr mehr als auf anderene Gebieten ein weiter Möltand zwichen Borge-cigerittenen und Buridgebiedenen fich offendart, möge mir geltattet fen, nach noch auf her Biglichfeit bes landwirthfächtlichen Interrichtes im Mildarmeinen binguweiten.

müßen, sie wird ihm ermöglichen, durch felbstthätiges wijsenschaftliches Denten und Fortiden die Verbaltnisse nur vollen. 35 derühre bier nicht die Frage ber Organisation des höchten landveitenden Unterrichtes, viellnehr begnüge ich nich damit, iene Andersten eine bei nicht die Frage ber Organisation des höchten landveitungen zu formulieren, welche mit Necht an iebe landveitrichfacht-liche Socification Ramen sie immer führen niche nicht nicht eine mäßen, foll sie anders förem Spärent eine entiprechende miljen-weiten wirden, sie much von die Kanzarder und berer Aufgabe nicht unter werden. Sie much von öberarter und berer Aufgabe nicht unter werden. Sie much von die Stanzarder und berer Beigen, die eine mitige, obriklungen zur eine Schaar von Lehren beigen, von der Böchtigteit über Aufgabe Ausschläung auch gemächten wich die Bautwichten der Begleichen die en ihre wilfenichgabiltiche Zuuschläung auch gemächten händer im die eine Mit Beige zur undbachtigten Echtrochtigten und ge-gintern die beflüchen, welche zur Grläuterung der Borträge und zur Jurdführung wilfenichgaftlicher Aufgaben und Unterjuchungen unentelehr-lich sinn um geliege bei undbachtigten und auf zur Schleichten, welche zur Grläuterung der Borträge und ge-Burdführung wilfenichgaftlicher Zuugaben und Unterjuchungen unentelehr-lich sinn.

Ner bird eine einfendigen des Ausschlaung auch volltemmen gewachien für ein der einfendigen Harbeite und Sternen ber Stertiege und gesternen der Stertiegen und der Sternen der Stertiegen und der Sternen der Stertiegen und der Sternen der Stertiegen der Sternen Stertiegen der Sternen der Sternen der Sternen der Sternen der Sternen Stertiegen der Sternen Stern

jeibers, vie jug an taugude gesetl, die Stoning ves Landstreise (Die flaatis und landwe gesetlich, die Stoning ves Landstreise sei iste setten eine Bereicherungen ührer Unterratismittel er-fahren. Volker allein 16 verfichedene Schörtacen rezröstenitt und geeignet ist, welcher allein 16 verfichedene Schörtacen rezröstenitt und geeignet ist, in der infrustiviten Beile Zächungsreitlate zu veraufdauliden. Sodam ist eine Klinit für jammtliche Snassbergattingen eingerichtet vorben, welche fich des lehdatienen verficht und als ausge-geföntetes Echrmaterial begeichtet werden muß. Endlich ist auf des landwe. Berlindsfeld burch Andauten verfentlich erwortert. Auf der in-ternationalen Belausstellung in Wiesen ist ber Utademite ein Ehren-bet einer three Storfer, Roch. Dr. Zammann, früher in Brostau, per beit und die Fachtfahrissendalle für die von tim ausgeitellte Samm-lung von Suffeldigespräparatien erhalten.

(Dampfbreichgenofjenicaften in Dherbiterseich.) Bu g in Dberölteriech hat fich eine Dampfbreidgenofenichoft gebuber, ibre Machinen von Elagion & Schulleporth in Beiter bega, Ju gigam in oberen Mühltreife arbeitet eine Dampfbreichmafchine ichon Bergham im obe feit vier Jahren.

(Stand) der Rinderveit.) In der Beit vom 6. dis 13. Octo-ber 1873 ift die Rinderveit er Lofchen; In Galisien: in Rorolowla des Zaleszanter Bezirtes. In der Butowing: in Naranze des Czernowiger Bezirtes.

Julessen Beitren und gebrochen ist die Mindervelt im obigen Beitraume: In Gabigen: im Brody die Uradyez Beitres : im Harbigion, Mirgm und Ehplesve des Macquere Bestels am Mieghica des Namaer 28 e griefen. Im Dalmatien: im Jelovidoli (Gemeinde Rijano) des Catatorer girtes. Bezirtes

giefes. In Dalmater: in geweinen Begirtes. Im Gäugen erfchienen am 13. October L.3. nachtebenibe Drie burd die Musbergeft vor er eucht; in Galigien: Strzemitze, Contanua, Geutoma, Sterfonce und Brody bes Brodyer Begirtes, Ichnolacue, as Jufarmer: Begirtes; die Bachnlation Swiecim bes Valaer Begirtes; Jarbugon, Bieton und Gulchger bes Utogioner Begirtes mit Befrites; des Namaer Begirtes, In ber Bulchgirte Bes Utogioner Begirtes mit Gen-tumaganital Nomofieliga bes Egenowiger Begirtes. In Schutzer umaganitalt Nomofieliga bes Egenowiger Begirtes. In Salaburg